

Deutsch - was darf ich im Bereich Sprachrichtigkeit voraussetzen? (NRW)

Beitrag von „katta“ vom 24. Januar 2013 18:29

Hallo zusammen,

momentan unterrichte ich das erste Mal eine 5. Klasse (Gymnasium) in Deutsch und könnte einmal die Hilfe der Grundschulkolleginnen/~kollegen gebrauchen: Ich darf/ soll in Deutsch in der 5 nur das bewerten, was ich voraussetzen darf bzw. was ich explizit unterrichtet habe. Ein paar Dinge, wie z.B. Groß-/Kleinschreibung sind mir klar, dass ich die voraussetzen kann. Andere aber mal so gar nicht.

Ich habe auch schon versucht, den [Lehrplan](#) der Grundschule diesbezüglich zu verstehen, aber so ganz blicke ich da nicht durch.

Wenn ich das richtig verstanden habe, ist der Unterschied zwischen Haupt- und Nebensatz noch nicht bekannt und demzufolge auch nicht die Kommae Regelung?

Kennen die den Unterschied zwischen "das" und "dass"?

Gibt es irgendwo einen besseren link, wo ich einen Überblick gewinnen kann?

Danke schon mal!

Lieben Gruß

Katta

Beitrag von „Referendarin“ vom 24. Januar 2013 19:35

Ich habe jetzt auch keine Übersicht zur Hand, kann dir aber sagen, wie wir das immer machen (gleiches Bundesland).

Bei uns ist es so, dass manche Schüler diese Themen schon in der Grundschule hatten, andere aber (angeblich) noch nicht. Da es bei uns explizit Thema der 6. oder 7. Klasse ist (das/dass; Haupt- und Nebensatz...) setze ich das noch nicht voraus.

Ich bewerte bei der Zeichensetzung nur Satzzeichen am Satzende, Satzzeichen bei wörtlicher Rede, wenn das bei uns eingeführt wurde (ich glaube, das ist in Klasse 5) und bei Aufzählungen. Alles andere wird natürlich korrigiert, aber nicht bewertet.

Dinge wie Nominalisierung, Komma zwischen Haupt- und Nebensatz, das/dass bewerte ich erst dann, wenn die Schüler sie bei uns lernen.

Beitrag von „Linna“ vom 24. Januar 2013 19:36

das, was ein grundschulkind zum start in die klasse 5 mitbringen sollte? komplexe frage.
ich hoffe, meine unvollständige liste wird von kollegen erweitert und korrigiert.

das sollten sie können:

groß- und kleinschreibung (niemand muss jetzt ein fass aufmachen, dass ich das hier nicht berücksichtige.. 😞)

verben in präsens, präteritum, perfekt, futur konjugieren - und natürlich dem satz und der person angemessen

subjekt, prädikat, objekt bestimmen

den casus der nomen

rechtschriftliche grundlagen wie ableiten und verlängern

die doppelkonsonanten nach kurzem selbstlaut

die nominalisierung von verben

die steigerungen von adjektiven

das wissen um wortfelder, wortfamilien und den wortstamm

zeichensetzung: : ! ? " " .

das gehört nicht zum festen grundschul-deutschunterrichtsinhalt:

kommata werden nur in der aufzählung geübt

"das" und "dass" können viele von "meinen" viertklässlern, ist aber nicht lehrplaninhalt

Beitrag von „katta“ vom 24. Januar 2013 19:41

Danke schon mal!

Dann scheint mein Instinkt bis jetzt richtig gelegen zu haben, so ähnlich habe ich das nämlich aus den Rückmeldungen der Kinder vermutet und bis dato auch so gehandhabt, dass ich z.B. Kommata bei Haupt-/Nebensätzen verbessert, aber nicht bewertet habe, ebenso die "das/dass"-Geschichte. Aber interessant, Nominalisierung war ich mir unsicher, ob das schon Thema sein konnte oder nicht.